

37/MV/118/2022

Mitteilungsvorlage
öffentlich

Beteiligungsbericht 2020 der Gemeinde Wolde

<i>Organisationseinheit:</i> Zentrale Verwaltung und Finanzen <i>Verfasser:</i> Ivonne Lieckfeldt	<i>Datum</i> 01.06.2022 <i>Einreicher:</i>
--	--

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Gemeindevertretung Wolde (Kenntnisnahme)	29.06.2022	Ö

Sachverhalt

Die Gemeindevertretung Wolde genehmigte auf der Sitzung vom 11.02.2020 die Dringlichkeitsentscheidung der Bürgermeisterin, gemäß § 176 Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V 2011, S.777), mehrfach geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. Juli 2019 (GVOBl. M-V S. 467) i. V. m. § 61 KV M-V von dem Wahlrecht Gebrauch zu machen, erstmals für das Haushaltsjahr 2019 anstelle eines Gesamtabschlusses einen Beteiligungsbericht gem. § 73 Abs. 3 KV M-V zu erstellen.

Nach § 73 Abs. 3 KV M-V hat die Gemeinde zum Ende eines Haushaltsjahres einen Bericht über die unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen an Unternehmen und Einrichtungen zu erstellen und diesen Bericht bis zum 30. September des Folgejahres der Gemeindevertretung und der Rechtsaufsichtsbehörde vorzulegen.

Der Bericht hat insbesondere Angaben über

- die Erfüllung des öffentlichen Zwecks,
- die Beteiligungsverhältnisse,
- die wirtschaftliche Lage und Entwicklung,
- die Kapitalzuführungen und -entnahmen durch die Gemeinde und Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft sowie
- die Zusammensetzung der Organe der Gesellschaft zu enthalten.

Die Gemeinde weist in einer öffentlichen Bekanntmachung darauf hin, dass jeder Einsicht in den Bericht nehmen kann.

Anlage/n

1	Beteiligungsbericht 2020 Wolde (PDF) öffentlich
---	---



**BETEILIGUNGSBERICHT 2020
GEMEINDE WOLDE**

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	2
Rechtsgrundlagen.....	2
I. Beteiligungsübersicht	3
II. Betrachtung der Beteiligungsgesellschaften	4
A. Einzeldarstellung der Unternehmen mit maßgeblichem Einfluss	4
B. Einzeldarstellung von Beteiligungen an Verbänden	15

Vorwort

Der folgende Bericht gibt einen umfassenden Überblick über die wirtschaftliche Lage von Unternehmen, an denen die Gemeinde Wolde unmittelbar oder mittelbar mit maßgeblichem Einfluss beteiligt ist. Ziel soll es sein, der Öffentlichkeit und der Politik die wirtschaftlichen Verflechtungen der Gemeinde mit den Beteiligungsunternehmen transparent darzulegen. Dabei sind u. a. die Auswirkungen auf den Haushalt und die Finanzen der Gemeinde durch Kapitalzuführungen und Kapitalentnahmen zu betrachten.

Zur besseren Übersichtlichkeit werden zunächst die Beteiligungsstrukturen aufgezeigt. Danach werden, in Abhängigkeit von der wirtschaftlichen Bedeutung der Unternehmen, wesentliche Informationen zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der kommunalen Beteiligung dargestellt. Dafür wurden hauptsächlich die testierten Prüfberichte zu den Jahresabschlüssen und Lageberichten 2020 der Unternehmen verwendet.

Rechtsgrundlagen

Die Gemeindevertretung Wolde genehmigte auf der Sitzung vom 11.02.2020 die Dringlichkeitsentscheidung der Bürgermeisterin, gemäß § 176 Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V 2011, S. 777), mehrfach geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. Juli 2019 (GVOBl. M-V S. 467) i. V. m. § 61 KV M-V von dem Wahlrecht Gebrauch zu machen, erstmals für das Haushaltsjahr 2019 anstelle eines Gesamtabschlusses einen Beteiligungsbericht gem. § 73 Abs. 3 KV M-V zu erstellen.

Nach § 73 Abs. 3 KV M-V hat die Gemeinde zum Ende eines Haushaltsjahres einen Bericht über die unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen an Unternehmen und Einrichtungen zu erstellen und diesen Bericht bis zum 30. September des Folgejahres der Gemeindevertretung und der Rechtsaufsichtsbehörde vorzulegen.

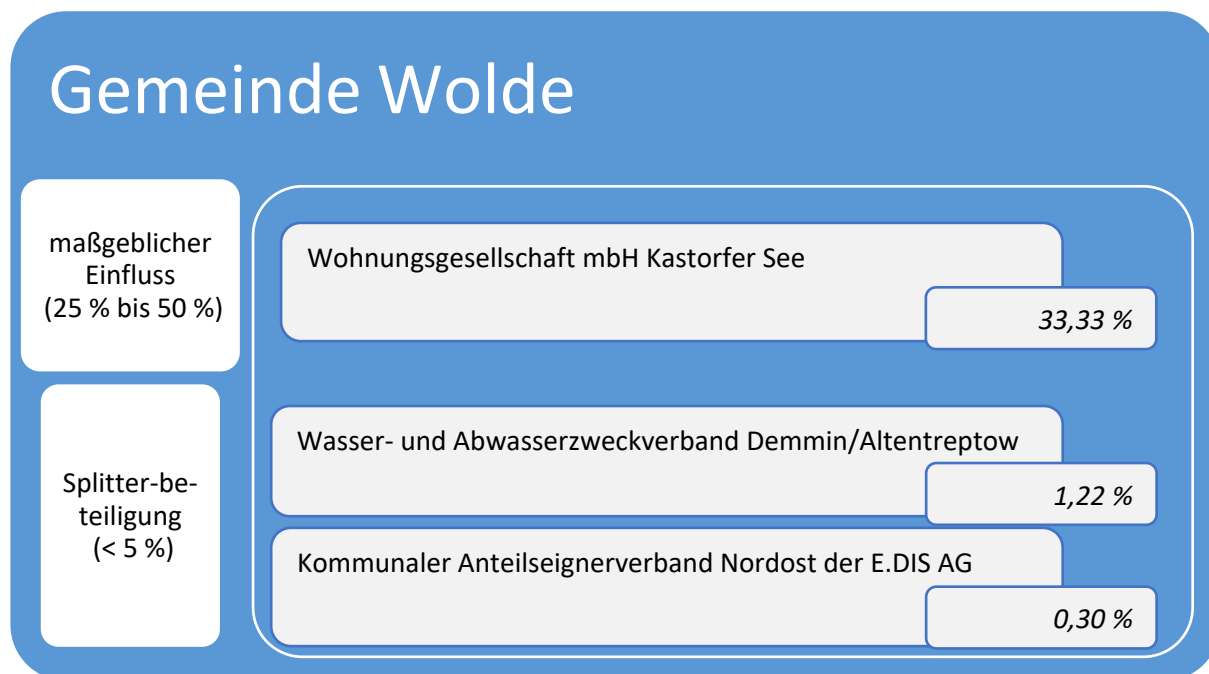
Der Bericht hat insbesondere Angaben über

- die Erfüllung des öffentlichen Zwecks,
- die Beteiligungsverhältnisse,
- die wirtschaftliche Lage und Entwicklung,
- die Kapitalzuführungen und –entnahmen durch die Gemeinde und Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft sowie
- die Zusammensetzung der Organe der Gesellschaft zu enthalten.

Die Gemeinde weist in einer öffentlichen Bekanntmachung darauf hin, dass jeder Einsicht in den Bericht nehmen kann.

I. Beteiligungsübersicht

Im Folgenden sind die Beteiligungsverhältnisse der Gemeinde Wolde dargestellt. Die Gemeinde Wolde ist an einer Gesellschaft und zwei Verbänden beteiligt.



Beteiligungen/Sondervermögen	Gesamt-Eigenkapital/ Stammkapital in EUR	Anteil	Bilanzwert in EUR
Wohnungsgesellschaft mbH Kastorfer See	27.000,00	2/6 (33,33%)	9.000,00
Wasser- und Abwasserzweckverband Demmin/Altentreptow	22.470.730,00	1,22 %	274.143,00
Kommunaler Anteilseignerverband Nordost der E.DIS AG	18.661.619,58	Aktienstand per 31.12.2020 26.473 Aktien 0,30 %	55.095,01
Summe			338.238,01

Die Beteiligung an der Wohnungsgesellschaft wird bilanziell im Jahresabschluss der Gemeinde Wolde unter Aktiva 1.3.3 geführt. Die Verbände werden unter Aktiva 1.3.5 Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen bilanziert.

Aufgrund der geringen Auswirkungen auf den Gemeindehaushalt und des geringen Risikos eines Totalausfalls wird nur verkürzt auf die wirtschaftliche Lage bei Beteiligungen der Gemeinde an den Verbänden eingegangen.

II. Betrachtung der Beteiligungsgesellschaften

A. Einzeldarstellung der Unternehmen mit maßgeblichem Einfluss

Wohnungsgesellschaft mbH Kastorfer See

Kontaktdaten:

Waldstr. 14
17091 Tützpatz
Tel. 039600 21300
Fax 039600 20523

Rechtsform: GmbH**Gründung:**

Gesellschaftervertrag vom
03.05.1994
letzte Änderung vom 21.07.2020

Gegenstand der Gesellschaft

Betreuung, Bewirtschaftung und Ver-
waltung von Wohnungen

Stammkapital: 27.000,00 €

Geschäftsführerin:

Christine Röpke, Knorrendorf

Aufsichtsrat:

Ralph-Jörn Kurschus, Aufsichtsrats-
vorsitzender, Rechtsanwalt
Marion Dorn, Bürgermeisterin Wolde

Gesellschafter:

Gemeinde Wolde	9.000,00 €
Gemeinde Tützpatz	4.500,00 €
Gemeinde Wildberg	4.500,00 €
Gemeinde Teetzleben	4.500,00 €
Gemeinde Breesen	4.500,00 €

Abschlussprüfer:

rt Revision + Treuhand GmbH & Co.
KG Wirtschaftsprüfungs- und Steuer-
beratungsgesellschaft Kiel

Wohnungsgesellschaft mbH Kastorfer See

- Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Gemäß § 2 des Gesellschaftervertrages ist der Ge-
genstand der Gesellschaft definiert mit der Be-
treuung, Bewirtschaftung und Verwaltung von
vorwiegend gemeindeeigenen Wohnungen und
anderen Bauten, der Beratungstätigkeit im Immo-
bilienbereich und der Übernahme aller anfallen-
den Aufgaben im Bereich Wohnungswirtschaft.
Im Jahr 2020 wurden 321 Wohnungseinheiten
verwaltet und bewirtschaftet, die sich nicht im Ei-
gentum der Gesellschaft befinden sowie 36 Woh-
nungseinheiten, bei der die Gesellschaft Eigentü-
mer ist. Erwerbs- und Veräußerungsgeschäfte
wurden nicht getätigt. Der Fokus lag auf der Redu-
zierung des Leerstandes mittels Modernisierungs-
maßnahmen sowie der Herstellung von altersge-
rechten Wohnungen.

- Beteiligungsverhältnisse

Das Stammkapital beträgt zum 31.12.2020
27.000,00 € und wird von 5 Gesellschaftern (siehe
Rahmen links) gehalten. Die Gemeinde Wolde
trägt durch die Gemeindefusion mit Reinberg ins-
gesamt zweisechstel und ist dadurch mit 33,33 %
mehrheitlich an der Gesellschaft beteiligt.
Die Kapitalrücklage beträgt unverändert
43.576,11 €.

- Zusammensetzung der Organe/Personal

Die Organe der Gesellschaft setzen sich aus der
Gesellschafterversammlung, der Geschäftsfüh-
rung und dem Aufsichtsrat zusammen. Im Wirt-
schaftsjahr 2020 fanden 3 Gesellschafterver-
sammlungen statt, auf denen u. a. über die Fest-
stellung und Verwendung des Jahresergebnisses
2018, die Entlastung der Geschäftsführung 2018
und des Aufsichtsrates 2017 und 2018 sowie die
Feststellung des Wirtschaftsplanes 2020 entschie-
den wurden. Es fand eine Sitzung des Aufsichtsrat-
es in 2020 statt. Die Gesamtbezüge der Ge-
schäftsführung betragen 26 TEUR. Der Aufsichts-
rat war ehrenamtlich tätig. Im Vergleich zum Vor-
jahr waren durchschnittlich nur 3 Mitarbeiter (-1)

tätig. Der Personalaufwand betrug 104 TEUR. Die Gesellschaft erhielt Lohnkostenzuschüsse von 6 TEUR.

- wirtschaftliche Lage und Entwicklung

Entwicklung des Wohnungsmarktes, Vermietungssituation

Die Wohnungsgesellschaft ist im ländlichen Raum, in einer der strukturschwächsten Regionen des Landkreises, tätig. Laut Lagebericht bestimmen die demographische Entwicklung, die Überalterung der Gesellschaft, die hohe Arbeitslosenquote, der Bevölkerungsrückgang und die Abwanderung das Nachfrageverhalten nach Mietwohnungen im Tätigkeitsbereich der Gesellschaft. Es fehlen u. a. kulturelle und medizinische Angebote, Ausbildungsplätze und die Anbindung am Nahverkehr. Aus der 5. Landesprognose ist ersichtlich, dass mit einem weiteren Bevölkerungsrückgang zu rechnen ist und sich der Anteil der über 65-jährigen bis zum Jahr 2040 wesentlich erhöht, vor allem im Landkreis Mecklenburgische Seenplatte.

Bei den verwalteten Wohnungen standen von 321 (294 gemeindeeigene Wohnungen und 27 fremdverwaltete Wohnungen) insgesamt 88 Wohneinheiten per 31.12.2020 leer. Die Leerstandquote liegt unverändert bei 27 %. Die Leerstandquote bei den eigenen Wohnungen verringerte sich erheblich und liegt bei 28 % (Vorjahr 44 %).

Durch Modernisierungsmaßnahmen und Standarderhöhungen versucht die Gesellschaft, den Leerstand zu reduzieren. Allerdings befinden sich in der Wohnungsverwaltung auch alte Gutshäuser bzw. Objekte, die sich in einem nicht vermietbaren Zustand befinden. Vorwiegend im Erdgeschoss befindliche Wohnungen wurden altersgerecht mit ebenerdigen Duschen modernisiert und barrierefrei durch Entfernen von Türschwellen gestaltet. Durch Standardanhebungen, wie z. B. das Fliesen der Bäder, wird ebenfalls versucht, dem Leerstand entgegenzuwirken.

Allerdings sind Mietpreiserhöhungen durch Modernisierungen aufgrund der geographischen Lage schwer durchzusetzen. Die Kaltmieten liegen nach wie vor zwischen 3,26 € bis 5,18 € pro Quadratmeter.

Für rund 8 TEUR wurden Werbemaßnahmen durchgeführt, um den Bekanntheitsgrad der Wohnungsgesellschaft zu erhöhen. Um Neuvermietungen attraktiver zu gestalten ist angedacht worden, z. B. ein E-Herd zur Verfügung zu stellen oder ein Treppenlift und Auffahrhilfen zu installieren.

Die Vermietungssituation und die Einforderung ausstehender Mieten sind aufgrund des regionalen Umfelds die Schwachpunkte der Gesellschaft. Das Ergebnis aus Vermietung hat sich im Vergleich zum Vorjahr von -23 TEUR auf +9 TEUR verbessert. Dies ist auf eine Verringerung des Leerstandes zurückzuführen. Das Ergebnis aus Verwaltungs- und Handwerkerleistungen hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 41 TEUR auf -9 TEUR verringert. Dies ist mit Krankheit und Kündigung eines Mitarbeiters zu erklären.

Die Gesellschaft hat kein Risikofrüherkennungssystem eingerichtet. Dies ist aus Sicht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft aufgrund der Überschaubarkeit des Tätigkeitsumfeldes nicht nötig.

Die regelmäßige Überwachung und Eintreibung von Mietrückständen wurde kontinuierlich betrieben. Dazu wurden intensiv Ratenzahlungsvereinbarungen abgeschlossen. Es wurde verstärkt mit den Jobcentern zusammengearbeitet, damit Mietzahlungen direkt an die Gesellschaft geleistet werden.

Entwicklung der Kreditverbindlichkeiten und Schuldendienst, Kapitaldienstquote, Liquidität

Im Wirtschaftsjahr 2020 erfolgten planmäßige Tilgungen für bestehende Darlehen i. H. v. 23,7 TEUR. Inklusiv der Tilgung für Altschulden gegenüber den Gesellschaftern Gemeinde Wildberg und Gemeinde Kriesow wurden 25,9 TEUR beglichen. Das Darlehen für die Altschulden vom Wohnblock in Kriesow wurde zinsgünstiger von 1,25 % auf 0,35 % umgeschuldet.

Die Kapitaldienstquote im Verhältnis zu den Gesamterlösen (prozentualer Anteil der Zins- und Tilgungsleistungen an den Gesamterlösen) liegt bei 14 % (Vorjahr 14 %). Auf die Nettokaltmieterlöse beträgt die Kapitaldienstquote 38 % (Vorjahr 58 %). Wegen der abgelösten Darlehen wird die Kapitaldienstquote zukünftig sinken. Der Liquiditätsgrad dritten Grades (Zahlungsmittel + kurzfristige Forderung + Bestände / kurzfristige Verbindlichkeiten * 100 %) hat sich verbessert von 246,9 % auf 330,0 %.

Im Jahr 2021 wird ein weiteres Darlehen abgezahlt werden. Insgesamt weist die Gesellschaft Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten von 82 TEUR aus.

Die liquiden Mittel haben sich weiter deutlich von 96 TEUR auf 113 TEUR verbessert. Damit sollen vorwiegend Gewerbesteuerverbindlichkeiten gegenüber den Gesellschaftern zurückgeführt werden.

Investitionen

Erwerbs- und Veräußerungsvorgänge wurden im Berichtsjahr nicht getätigt. Ein Rückbau von Wohnungen ist derzeit aus Gründen der Unwirtschaftlichkeit nicht geplant.

Im Wesentlichen wurden Modernisierungsmaßnahmen und Standarderhöhungen zur besseren Vermietbarkeit der Wohnungen durchgeführt. Um dem Leerstand zu verringern, wurden einige Wohnungen altersgerecht umgebaut.

Entwicklung der Umsatzerlöse, Ertragslage

Die Erlöse im Jahr 2020 setzen sich wie folgt zusammen:

Mieterlöse	69 TEUR	(Vorjahr 54 TEUR)	37 %
Verwaltergebühren	62 TEUR	(Vorjahr 64 TEUR)	33 %
Handwerkerleistungen	56 TEUR	(Vorjahr 109 TEUR)	30 %
	187 TEUR	(Vorjahr 227 TEUR)	100 %

Im Vergleich zum Vorjahr fällt der Jahresumsatz um 40 TEUR geringer aus und ist mit 187 TEUR beziffert. Die Minderung ist hauptsächlich auf gesunkene Handwerkerleistungen aufgrund von Krankheit und Kündigung zurückzuführen.

Die Mieterlöse machen etwas mehr als ein Drittel der Umsatzerlöse aus. Die Handwerkerleistungen fallen vor allem für die Gemeindewohnungen an.

Für die Verwaltertätigkeiten sind durchschnittlich 200,00 Euro pro Wohneinheit an Gebühren angefallen, die unterhalb der jährlichen Höchstgrenze von 230,00 € entsprechend der Verordnung über wohnungswirtschaftliche Berechnungen liegen.

Laufendes Jahresergebnis, Bilanz

Die Personalaufwendungen sind um 4 TEUR gesunken, die sonstigen betrieblichen Aufwendungen um 4 TEUR, der Abschreibungsaufwand um 16 TEUR, die Zinsaufwendungen um 1 TEUR und der Aufwand für Ertragssteuern um 2 TEUR. Durch die geringeren Aufwendungen und höhere Mieterträge konnte ein Jahresergebnis von insgesamt 32,03EUR erwirtschaftet werden, welches aber deutlich unter dem Vorjahresergebnis von 8.806,60 EUR liegt. Die Entwicklung der Eigenkapitalquote stellt sich in den vergangenen Jahren steigend dar, von 40,5 % auf 42,1 % in 2020 und liegt damit über der von den Hinweisen zur Eigenbetriebsverordnung empfohlenen Quote von 30 %. Das Eigenkapital ist unverändert und beträgt 213 TEUR. Wie in den Vorjahren wurde auch in 2020 eine Teilwertabschreibung auf das Wohngebäude in Kriesow i. H. v. 15 TEUR vorgenommen. Planmäßige Abschreibungen auf das Anlagevermögen erfolgten i. H. v. 30 TEUR. Die Bilanzsumme hat sich von 525 TEUR auf 506 TEUR verringert. Die langfristig verfügbaren Mittel überdecken mit 74 TEUR das langfristig gebundene Vermögen, d. h. dass das Anlagevermögen ausreichend durch Eigen- und langfristiges Fremdkapital gedeckt ist.

Steuerlich ist die Gesellschaft unbeschränkt körperschaftsteuerpflichtig, unterliegt der Regelbesteuerung lt. Umsatzsteuergesetz und der Gewerbesteuerpflicht. Für die Betriebsgrundstücke waren Grundsteuern zu zahlen. Lt. § 267a Abs. 1 HGB weist die Gesellschaft die Größenmerkmale einer Kleinstkapitalgesellschaft auf.

Erfolgs- und Finanzplanung

Der Gesellschaftervertrag wurde am 21.07.2020 hinsichtlich des Paragraphen 12 Abs. 1 geändert. Demnach erteilt nicht mehr die Gesellschafterversammlung seine Zustimmung zum Wirtschaftsplan, sondern der Aufsichtsrat. Der Aufsichtsrat stimmte am 02.02.2021 dem Wirtschaftsplan 2021 zu. Der beschlossene Wirtschaftsplan 2021 für die Jahre 2019 bis 2024 zeigt eine annähernd gleichbleibende positive Entwicklung im Erfolgsplan. Für das Wirtschaftsjahr 2021 ist ein Jahresergebnis von 2 TEUR geplant. Die Folgejahre sind im Erfolgsplan leicht positiv ausgewiesen und damit ausgeglichen. Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit ist im Jahr 2021 mit 22 TEUR geplant und wird in den Folgejahren voraussichtlich positiv sein. Der Gesamtbetrag aus Investitionstätigkeit liegt bei null. Der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit wird mit -19 TEUR (in den Folgejahren bei -12 TEUR) ausgewiesen. Der Finanzmittelbestand erhöht sich voraussichtlich von 96 TEUR in 2019 auf 137 TEUR zum Ende des Finanzplanungszeitraumes 2024.

Chancen und Risiken

Die geringen Mieterlöse stehen im engen Zusammenhang mit der hohen Leerstandquote. Auf die Laufzeiten der Verwalterverträge ist Acht zu geben. Als größtes Risiko wird die Entwicklung der Leerstandquote gesehen. Aufgrund der weiteren Alterung des Bevölkerungsdurchschnitts ergibt sich eine Chance in der Vermietung von barrierefreien Wohnungen. Von der Geschäftsführung wird ausgeführt, dass die Ausbreitung des Corona Virus zu erheblichen wirtschaftlichen Belastungen für Unternehmen geführt hat. Daraus ergeben sich jedoch keine wesentlichen Auswirkungen auf die Fortführung der Unternehmenstätigkeiten der Gesellschaft.

- Kapitalzuführungen und –entnahmen durch die Gemeinde und Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft

Es fanden keine Kapitalzuführungen und –entnahmen im Jahr 2020 statt.

Amt Treptower Tollensewinkel – Gemeinde Wolde
Beteiligungsbericht 2020

WOHNUNGSGESELLSCHAFT MBH KASTORFER SEE, TÜTZPATZ
BILANZ ZUM 31. DEZEMBER 2020

AKTIVA	EUR	31.12.2020 EUR	Vorjahr EUR	PASSIVA	EUR	31.12.2020 EUR	Vorjahr EUR
A. ANLAGEVERMÖGEN				A. EIGENKAPITAL			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				I. Gezeichnetes Kapital	27.000,00		27.000,00
Software	4,00		4,00	II. Kapitalrücklage	43.576,11		43.576,11
II. Sachanlagen				III. Gewinnvortrag	142.309,16		133.501,56
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	374.198,52		402.736,52	IV. Jahresüberschuss	<u>32,03</u>	212.916,30	8.806,60
2. Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>7,00</u>	374.209,52	849,00	B. RÜCKSTELLUNGEN			
B. UMLAUFVERMÖGEN				1. Steuerrückstellungen	1.399,98		1.399,98
I. Vorräte				2. Sonstige Rückstellungen	<u>14.720,22</u>	16.120,20	12.416,80
Unfertige Leistungen	2.574,24		4.678,46	C. VERBINDLICHKEITEN			
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	81.993,29		105.713,44
1. Forderungen aus Vermietung	9.938,70		11.312,52	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr:			
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 0,00 (EUR 0,00)				EUR 16.606,74 (EUR 23.720,15)			
2. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>5.000,77</u>	14.939,47	8.125,40	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	17.006,09		14.311,57
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 0,00 (EUR 0,00)				- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr:			
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	<u>113.183,87</u>	130.697,58	96.303,11	EUR 17.006,09 (EUR 14.311,57)			
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		665,00	855,00	3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	57.522,91		58.594,88
				- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr:			
				EUR 1.082,66 (EUR 1.071,97)			
				4. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>117.819,31</u>	274.341,60	117.425,07
				- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr:			
				EUR 5.015,58 (EUR 10.479,98)			
				- davon aus Steuern:			
				EUR 634,77 (EUR 3.008,13)			
				- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:			
				EUR 0,00 (EUR 679,04)			
				D. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		2.194,00	2.118,00
						<u>505.572,10</u>	<u>524.864,01</u>
		<u>505.572,10</u>	<u>524.864,01</u>				

WOHNUNGSGESELLSCHAFT MBH KASTORFER SEE, TÜTZPATZ
GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG
FÜR DIE ZEIT VOM 01. JANUAR 2020 BIS ZUM 31. DEZEMBER 2020

	EUR	2020 EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse			
a) aus der Hausbewirtschaftung	68.669,60		54.097,26
b) aus Betreuungstätigkeit	62.293,54		64.206,82
c) aus anderen Lieferungen und Leistungen	<u>55.816,04</u>	186.779,18	108.491,00
2. Bestandsveränderung unfertige Leistungen		./.	2.459,70
3. Sonstige betriebliche Erträge		9.313,42	7.964,86
4. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen			
a) Aufwendungen für die Hausbewirtschaftung	./.	9.655,33	./.
b) Aufwendungen für andere Lieferungen und Leistungen	./.	<u>14.809,16</u>	./.
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	./.	83.180,39	./.
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgu	./.	<u>20.552,23</u>	./.
- davon für Altersversorgung:			
EUR 3.415,98 (EUR 4.923,56)			
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		./.	29.380,00
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		./.	33.328,72
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		./.	2.498,61
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		<u>0,00</u>	./.
10. Ergebnis nach Steuern		228,46	8.997,56
11. Sonstige Steuern		./.	<u>196,43</u>
12. Jahresüberschuss		<u>32,03</u>	<u>8.806,60</u>

SOLL-IST-VERGLEICH ZUM WIRTSCHAFTSPLAN
FÜR DIE ZEIT VOM 01. JANUAR 2020 BIS ZUM 31. DEZEMBER 2020

Die Gesellschaft hat den im Gesellschaftsvertrag vorgeschriebenen Wirtschaftsplan aufgestellt. Der Wirtschaftsplan wurde entsprechend der Hinweise zur Umsetzung der Eigenbetriebsverordnung (Eig VOVV M-V) vom 03. August 2010 erstellt. Basis hier ist der Wirtschaftsplan 2020, von der Gesellschafterversammlung am 07. Mai 2020 beschlossen.

a) Erfolgsplan

	<u>Ist</u> 2020 EUR		<u>Plan</u> 2020 EUR		<u>Abweichung</u> EUR
1. Umsatzerlöse	186.779,18		230.000,00	./.	43.220,82
2. Sonstige betriebliche Erträge	9.313,42		0,00		9.313,42
3. Bestandsveränderung unfertige Leistungen	./.	2.459,70	0,00	./.	2.459,70
4. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen					
a) Aufwendungen für die Hausbewirtschaftung	./.	9.655,33	./.	30.000,00	20.344,67
b) Aufwendungen für andere Lieferungen und Leistungen	./.	14.809,16	./.	10.000,00	4.809,16
5. Personalaufwand					
a) Löhne und Gehälter	./.	83.180,39	./.	95.000,00	11.819,61
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung -davon für Altersversorgung: EUR 3.415,98 (EUR 4.923,56)	./.	20.552,23	./.	25.000,00	4.447,77
6. Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	./.	29.380,00	./.	30.000,00	620,00
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	./.	33.328,72	./.	35.000,00	1.671,28
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0,00		0,00	0,00
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	./.	2.498,61	./.	2.000,00	498,61
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	./.	0,00		0,00	./.
11. Ergebnis nach Steuern		228,46		3.000,00	./.
12. Sonstige Steuern	./.	196,43	./.	1.000,00	803,57
13. Jahresergebnis		<u>32,03</u>		<u>2.000,00</u>	./.
					<u>1.967,97</u>

3. Finanzlage (Kapitalflussrechnung nach DRS 21)

Zur Beurteilung der Finanzlage wurde die nachstehende Kapitalflussrechnung auf der Grundlage des Finanzmittelfonds (= kurzfristig verfügbare flüssige Mittel) mit entsprechendem Vorjahresausweis erstellt:

	2020 TEUR	2019 TEUR	Verän- derung EUR
1. Jahresergebnis	0	9	./ 9
2. +/- Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	29	46	./ 17
3. +/- Zu-/Abnahme der Rückstellungen	2	3	./ 1
= Cashflow	31	58	./ 26
4. -/+ Zu-/Abnahme der Vorräte, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva	7	./ 9	16
5. +/- Zu-/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie sonstiger Passiva	2	./ 20	22
6. +/- Zinsaufwendungen/Zinserträge	3	3	0
7. = Mittelzu-/abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	43	32	11
8. Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0
9. Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	0	0	0
10. = Mittelzu-/abfluss aus der Investitionstätigkeit	0	0	0
11. Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0	0	0
12. Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0
13. Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten	./ 23	./ 28	5
14. Gezahlte Zinsen	./ 3	./ 3	0
15. = Mittelzu-/abfluss aus der Finanzierungstätigkeit	./ 26	./ 31	5
16. Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe Ziffer 6,9, 12)	17	1	16
17. Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	96	95	1
18. = Finanzmittelbestand am Ende der Periode	113	96	17

Amt Treptower Tollensewinkel – Gemeinde Wolde
Beteiligungsbericht 2020

b) Finanzplan

	<u>Ist</u> 2020 EUR	<u>Plan</u> 2020 EUR	<u>Abweichung</u> EUR
1 Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	32,03	2.000,00 ./.	1.967,97
2 Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	29.380,00	30.000,00 ./.	620,00
3 Abschreibungen/Zuschreibungen auf Sonderposten des Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00
4 Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00
5 Sonstige zahlungswirksame Aufwendungen/Erträge	0,00	0,00	0,00
6 Zu-/Abnahme(+) der Vorräte, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva	6.793,98	0,00	6.793,98
7 Zu-/Abnahme(-) RSt, Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie sonstiger Passiva	4.394,90	0,00	4.394,90
8 Ein- und Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	0,00	0,00	0,00
9 Mittelzu-/abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	40.600,91	32.000,00	8.600,91
10 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	0,00	0,00	0,00
11 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00
12 Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00
13 Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00
14 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00
15 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00
16 Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0,00	0,00	0,00
17 Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0,00	0,00	0,00
18 Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00
Übertrag:	0,00	0,00	0,00

Amt Treptower Tollensewinkel – Gemeinde Wolde
Beteiligungsbericht 2020

	<u>Ist</u> 2020 EUR		<u>Plan</u> 2020 EUR		<u>Abweichung</u> EUR
Übertrag:	0,00		0,00		0,00
19 Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten zum Anlagevermögen	0,00		0,00		0,00
20 Einzahlungen aus passivierten Ertragszuschüssen	0,00		0,00		0,00
21 Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Ertragszuschüssen	0,00		0,00		0,00
22 Mittelzu-/abfluss aus der Investitionstätigkeit	0,00		0,00		0,00
23 Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0,00		0,00		0,00
24 Auszahlungen an die Gemeinde	0,00		0,00		0,00
25 Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	0,00		0,00		0,00
26 Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten	./.	23.720,15	./.	32.000,00	8.279,85
27 Mittelzu-/abfluss aus der Finanzierungstätigkeit	./.	23.720,15	./.	32.000,00	8.279,85
28 Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe Ziffer 9, 22, 27)	16.880,76		0,00		16.880,76
29 Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes	0,00		0,00		0,00
30 Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	96.303,11		71.000,00		25.303,11
31 Finanzmittelbestand am Ende der Periode	113.183,87		71.000,00		42.183,87

WOHNUNGSGESELLSCHAFT MBH KASTORFER SEE, TÜTZPATZ
JAHRESABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2020

WOHNUNGSWIRTSCHAFTLICHE KENNZAHLEN

	Kennziffern	2020	2019	2018
1.	Umsatzanalyse/Durchschnittsmieten	EUR/qm Wfl.	EUR/qm Wfl.	EUR/qm Wfl.
	Wohnungen - Kaltmiete	3,26-5,18	3,26-5,18	3,26-5,18
	Wohnungen - Gesamtmiete	4,71-8,95	4,71-8,95	4,71-8,95
	Gewerberäume - Kaltmiete	0,00	0,00	0,00
	Gewerberäume - Gesamtmiete	0,00	0,00	0,00
	Betriebskosten	0,54-1,24	0,54-1,24	0,54-1,24
	Heizkosten	0,63-2,71	0,63-2,71	0,63-2,71
2.	Wohnungsbestand	Whg.	Whg.	Whg.
	Eigener Wohnungsbestand	36	36	36
	Verwaltung Wohnungen Dritter und Gewerbeeinheiten	321	321	320
	Gewerblich genutzte Objekte	0	0	0
3.	Leerstand	Whg.	Whg.	Whg.
	Eigener Wohnungsbestand	10	16	16
	Verwalteter Wohnungsbestand	88	86	85
	Gewerbeeinheiten	0	0	0
4.	Mietrisiko			
	Leerstandsquote <u>eigener Wohnungsbestand</u> bezogene Wohneinheiten zum Stichtag	27,78%	44,44%	44,44%
	bezogene Gewerbeeinheiten zum Stichtag	0,00%	0,00%	0,00%
	Leerstandsquote <u>verwalteter Wohnungsbestand</u> bezogene Wohneinheiten zum Stichtag	27,41%	26,79%	26,46%
	bezogene Gewerbeeinheiten zum Stichtag	0,00%	0,00%	0,00%
	Leerstandsquote <u>Wohnungsbestand gesamt</u> bezogene Wohneinheiten zum Stichtag	27,53%	28,65%	28,69%
	bezogene Gewerbeeinheiten zum Stichtag	0,00%	0,00%	0,00%
5.	Anzahl der Mitarbeiter (ohne Handwerker)	2	2	2
6.	Wohn-Gewerbeeinheiten pro Mitarbeiter	178,5	178,5	178
7.	Eigenkapitalquote in % (nach EigVO)	42,1	40,5	36,4
8.	Liquiditätsgrad 3 in %	330,0	246,9	158,6
9.	Cashflow der laufenden Geschäftstätigkeit nach Zins und planmäßiger Tilgung	8	1	17
10.	Kapitaldienstquote in %			
	- im Verhältnis zu den Gesamterlösen	14,02	13,85	17,55
	- im Verhältnis zu den Mieterlösen	38,14	58,04	67,41
11.	Instandhaltungskosten in EUR pro qm	1,21	1,49	1,54

B. Einzeldarstellung von Beteiligungen an Verbänden

Wasser- und Abwasser- zweckverband Demmin/Altentreptow

Kontaktdaten:

Bahnhofstr. 27
17109 Demmin
Tel. 03998 2827810
Fax 03998 2827821

Rechtsform:

Zweckverband als Körperschaft des öffentlichen Rechts (ohne Gebietshoheit)

Gründung: 11.12.1992

Satzung:

gültig i. d. F. vom 10.01.2002, zuletzt geändert am 26.02.2020

Gegenstand des Verbandes:

Versorgung der Einwohner mit Trinkwasser und Brauchwasser

Stammkapital: 1.000.000,00 €

Verbandsvorsteher:

Dr. Michael Koch, Bürgermeister Hansestadt Demmin

Stellvertretung:

1. Stellvertreter: Arno Karp, Bürgermeister Stadt Jarmen;
2. Stellvertreter: Volker Bartl, Bürgermeister Stadt Altentreptow

Geschäftsführung:

über die GKU, seit 01.04.2012
Frank Strobel, Altentreptow

Mitglieder:

44 Städte und Gemeinden (2020)

Abschlussprüfer:

DOMUS AG
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft Rostock

1. Wasser- und Abwasserzweckverband Demmin/Altentreptow

- Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der Zweckverband hat die Aufgabe, die Versorgung der Einwohner der Mitglieder mit Trinkwasser und Brauchwasser zu gewährleisten. Dazu gehören u. a. die Herstellung, der Ausbau und die Unterhaltung der wasserwirtschaftlichen und abwasserwirtschaftlichen Anlagen, Netze und Einrichtungen. Der Verband hat das Recht, über den Anschluss und die Benutzung seiner Einrichtungen sowie über die Erhebung von Abgaben (Abwasserabgabe) Satzungen zu erlassen. Der Verband ist berechtigt, Wasser an Nichtmitglieder zu liefern und Abwasser von Nichtmitgliedern abzunehmen.

- Beteiligungsverhältnisse

Die Gesamtmengen des verbrauchten Wassers und Abwassers per 31.12.2010 ins Verhältnis gesetzt zum Eigenkapital (22.470.730 EUR) ergeben den Beteiligungswert am Zweckverband. Die Gemeinde Wolde ist mit einem Anteil von 1,22 % am Eigenkapital des Zweckverbandes beteiligt.

Der Zweckverband ist mit 800 TEUR, das entspricht 40 % des Stammkapitals, an der GKU beteiligt. Im Geschäftsjahr 2020 erzielte die GKU einen Jahresüberschuss von 103 TEUR (Vorjahr 73 TEUR).

- Zusammensetzung der Organe/Personal

Organe sind die Verbandsversammlung und der Verbandsvorsteher. Die Verbandsversammlung setzt sich aus den Bürgermeistern*innen der verbandsangehörigen Städte und Gemeinden zusammen. Der Vorstand besteht aus dem Verbandsvorsteher, zwei Stellvertretern und sechs weiteren Mitgliedern. Die Bezüge der Mitglieder des Verbandsvorstandes betragen 2020 insgesamt 8.360 EUR. Die Geschäftsführung wird durch die Gesellschaft für kommunale Umweltdienste mbH Ostmecklenburg-Vorpommern, Altentreptow, vorgenommen. Dazu wurde am 22.06.1993 ein Betriebsführungsvertrag geschlossen, in dem der

Zweckverband die GKU mit dem Betrieb der Wasserversorgung sowie der Abwasseranlagen beauftragt. Dafür erhält die GKU ein jährliches Betriebsführungsentgelt auf Selbstkostenbasis. Die Betriebsführungsentgelte sind von 3.734 TEUR auf 3.741 TEUR gestiegen.

- wirtschaftliche Lage und Entwicklung

Im Geschäftsjahr 2020 ist ein negatives Jahresergebnis von 172 TEUR (Trinkwasser -175 TEUR, Plan -138 TEUR, Abwasser +3 TEUR, Plan -116 TEUR) erwirtschaftet worden. Die verkauften Mengen an Trink- und Abwasser sind bei gleichbleibenden Mengenpreisen von 1,42 €/m³ für Wasser und 2,63 €/m³ bzw. 4,50 €/m³ für Abwasser gestiegen. Daraus resultiert eine Umsatzsteigerung gegenüber dem Vorjahr. Das Hauptgeschäft lag in der Versorgung mit Wasser und Abwasser.

Hinsichtlich der Vermögenslage ist eine Minderung des Eigenkapitals festzustellen. Die Eigenkapitalquote liegt bei 31,0 % (Vorjahr 31,3 %). Gemäß Verwaltungsvorschrift zur EigVO ist eine Eigenkapitalquote von 30 % angemessen. Das langfristige Vermögen wird durch das Eigenkapital sowie mittel- und langfristiges Fremdkapital gedeckt. Der Liquiditätsgrad dritten Grades liegt bei 73,7 % (Vorjahr 76,6 %) und damit unterhalb der Norm von 100 %. Das kurzfristige Fremdkapital wird nicht durch die liquiden Mittel und kurzfristige Forderungen gedeckt. Es besteht eine Unterdeckung von -1.122 TEUR.

Die Veränderungen des Finanzmittelfonds weisen einen negativen Saldo von -240 TEUR (Vorjahr -219 TEUR) aus. Damit betragen die Finanzmittel am Ende der Periode 790 TEUR (Vorjahr 1.030 TEUR). Dies ist mit der Vorfinanzierung von Investitionen zu begründen. Daraus resultiert eine Preiserhöhung ab 2021 sowie mit einer möglichen Kreditaufnahme von 3 Mio Euro, die noch nicht getätigt wurde. Der Verband konnte aufgrund der positiven liquiden Mittel seinen Zahlungsverpflichtungen nachkommen.

Es wurden Investitionen im Bereich Trinkwasser von 1.306 TEUR und im Bereich Abwasser von 1.623 TEUR getätigt. In den nächsten 4 Jahren sind durchschnittlich Investitionen von ca. 2.700 TEUR geplant, hauptsächlich im Abwasserbereich.

Als Kernrisiko werden die künftige Entwicklung der demographischen Lage sowie die Zahlungsfähigkeit der Kunden genannt. Entgegengewirkt wird dem durch ein striktes Kostenmanagement, Ratenzahlungsvereinbarungen und Entgelterhöhungen. Für das Abwasser wurde eine Kalkulation der Entgelte von 2021 bis 2031 vorgenommen, die die demographische Entwicklung, die Verbrauchsentwicklung und zukünftige Investitionen berücksichtigt. Demnach wird sich der Grundpreis für Trink- und Abwasser ab dem Jahr 2021 erhöhen. Es wird für das Geschäftsjahr 2021 ein positives Jahresergebnis von 934 TEUR erwartet. Der Verband hat ein Risikofrüherkennungssystem eingerichtet.

- Kapitalzuführungen und –entnahmen durch die Gemeinde und Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft

Es fanden keine Kapitalzuführungen oder Kapitalentnahmen statt.

Wasser- und Abwasserzweckverband Demmin/Altentreptow					
Jahresabschluss zum 31.12.2020					
Bilanz					
Aktivseite	31.12.2020	31.12.2019	Passivseite	31.12.2020	31.12.2019
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Sachanlagen			I. Stammkapital	1.000.000,00	1.000.000,00
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	4.681.514,79	4.883.749,64	II. Rücklagen		
2. Gewinnungs- und Abwasserreinigungsanlagen	10.780.234,00	10.876.415,00	1. Allgemeine Rücklagen	20.092.150,96	20.092.150,96
3. Verteilungs- und Abwassersammelanlagen	50.831.488,41	50.360.444,69	2. Gewinnrücklage	986.814,97	1.291.966,96
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung	15.939,00	17.412,00		<u>21.078.965,93</u>	<u>21.384.117,92</u>
5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.049.548,99	1.156.134,74	III. Jahresfehlbetrag	-171.886,60	-305.151,99
	<u>67.358.725,19</u>	<u>67.294.156,07</u>		<u>21.907.079,33</u>	<u>22.078.965,93</u>
II. Finanzanlagen			B. Sonderposten		
Beteiligungen	282.482,63	282.482,63	1. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen	8.111.348,00	8.695.885,00
B. Umlaufvermögen			2. Empfangene Ertragszuschüsse	7.543.853,62	7.489.765,91
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			3. Sonderposten gem. § 10 Abs. 3 AbwAG	229.156,67	313.787,67
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.923.978,33	1.775.397,54		<u>15.884.358,29</u>	<u>16.499.438,58</u>
2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	12.085,43	13.563,13	C. Rückstellungen		
3. sonstige Vermögensgegenstände	414.140,99	99.550,16	sonstige Rückstellungen	907.740,20	809.158,18
	<u>2.350.204,75</u>	<u>1.888.510,83</u>		<u>907.740,20</u>	<u>809.158,18</u>
II. Guthaben bei Kreditinstituten	789.479,85	1.029.866,90	D. Verbindlichkeiten		
			1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	30.086.667,50	29.498.669,50
			2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	582.164,71	513.553,25
			3. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	453.470,84	353.799,22
			4. sonstige Verbindlichkeiten	959.411,55	741.431,77
				<u>32.081.714,60</u>	<u>31.107.453,74</u>
	70.780.892,42	70.495.016,43		70.780.892,42	70.495.016,43

Wasser- und Abwasserzweckverband Demmin/Altentreptow		
Jahresabschluss zum 31.12.2020		
Gewinn- und Verlustrechnung		
	2020	2019
1. Umsatzerlöse	8.810.965,23	8.622.381,30
2. sonstige betriebliche Erträge	98.753,68	74.020,53
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.137.130,96	1.159.347,72
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	5.196.590,26	5.185.821,55
	<u>6.333.721,22</u>	<u>6.345.169,27</u>
4. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	2.565.886,68	2.557.392,75
5. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	903.692,10	972.117,08
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	633.523,00	594.424,93
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.011,51	1.394,15
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	438.016,39	465.561,96
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	8.952,20	6.363,17
10. Ergebnis nach Steuern	-165.676,97	-298.999,02
11. sonstige Steuern	6.209,63	6.152,97
12. Jahresfehlbetrag	-171.886,60	-305.151,99

Wasser- und Abwasserzweckverband Demmin/Altentreptow			
Jahresabschluss zum 31.12.2020			
Finanzrechnung			
	2020	2019	
1	Periodenergebnis	-171.886,60	-305.151,99
2	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	2.565.886,68	2.557.392,75
3	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	98.582,02	38.484,19
4	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	-903.692,10	-972.117,08
5	Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-469.897,60	241.529,77
6	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	386.262,86	238.851,28
7	Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	16.700,02	-9.262,72
8	Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-)	437.004,88	464.167,81
9	Sonstige Beteiligungserträge (-)	0,00	0,00
10	Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten		
11	Ertragsteueraufwand (+) / -ertrag (-)	8.952,20	6.363,17
12	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)		
13	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)		
14	Ertragsteuerzahlungen (-/+)	-748,52	-41.554,17
15	Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	1.967.163,84	2.218.703,01
16	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)		
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)		
18	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)	282.719,17	29.579,52
19	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	-2.929.874,99	-2.417.346,39
20	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)		
21	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)		
22	Einzahlungen aufgr. v. Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)		
23	Auszahlungen aufgr. v. Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)		
24	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)		
25	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)		
26	Erhaltene Zinsen (+)	1.011,51	1.394,15
27	Erhaltene Dividenden (+)		
28	Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-2.646.144,31	-2.386.372,72
29	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)		
30	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)		
31	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)	2.000.000,00	1.399.400,00
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	2.000.000,00	1.399.400,00
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	-1.412.002,00	-1.327.968,53
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-1.412.002,00	-1.327.968,53
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		
33	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)	288.611,81	354.052,59
	a) von der Gemeinde		
	b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	288.611,81	354.052,59
	c) von sonstigen Dritten		
34	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)		
35	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)		
36	Gezahlte Zinsen (-)	-438.016,39	-476.567,96
37	Gezahlte Dividenden (-)		
38	Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	438.593,42	-51.083,90
39	Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	-240.387,05	-218.753,61
40	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	1.029.866,90	1.248.620,51
41	Finanzmittelfonds am Ende der Periode	789.479,85	1.029.866,90
Zusammensetzung des Finanzmittelfonds			
	Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	789.479,85	1.029.866,90
	jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören		

Kommunaler Anteilseignerverband Nordost der E.DIS AG

Kontaktdaten:

c/o Städte- und Gemeindetag M-V
Bertha-von-Suttner-Straße 5
19061 Schwerin
Tel. 0385 3031224
Fax 0385 3031224

Sitz: Torgelow

Rechtsform:

Zweckverband als Körperschaft des öffentlichen Rechts (ohne Gebietshoheit)

Gründung:

Öffentlich-rechtlicher Vertrag vom
09.06.1995

Satzung:

gültig i. d. F. vom 20.12.2019

Gegenstand des Verbandes:

Verwaltung des Aktienbestandes der E.DIS AG, die der Versorgung mit Strom dient

Stammkapital: 25.000,00 €

Geschäftsführer:

Klaus-Michael Glaser

Verbandsvorsteherin:

Kerstin Pukallus, Bürgermeisterin
Stadt Torgelow (seit 11.09.2019)

Stellvertretung:

Hendrik Sommer, Bürgermeister
Stadt Prenzlau (bis 11.09.2019);
Dr. Reiner Stöhring, Stellv. Bürger-
meister Gemeinde Feldberger Seen-
landschaft

Mitglieder:

239 Städte und Gemeinden (2020)

Abschlussprüfer:

Mittelrheinische Treuhand GmbH
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerbera-
tungsgesellschaft Koblenz

2. Kommunaler Anteilseignerverband Nordost der E.DIS AG

• Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der Zweckverband hat gemäß Satzung die Aufgabe, sämtliche Beteiligungen seiner Mitglieder, die diese an Unternehmen halten, welche in dem Verbandsgebiet die Versorgung mit Strom unternehmen bzw. durchführen, zu übernehmen und verwalten. Der Zweckverband kann sich auch an Gesellschaften beteiligen, die der Gewinnung erneuerbarer Energien dienen, entsprechend seiner finanziellen Verhältnisse.

• Beteiligungsverhältnisse

Der Zweckverband ist mit 5,36 % am Grundkapital der E.DIS AG beteiligt und verwaltet 9.379.484 Stückaktien, die insgesamt einen Beteiligungswert von 18.599.163,40 € haben. Im Berichtsjahr erhöhte der Verband seine Anteile an der E.DIS AG von 5,33 % auf 5,36 %, so dass der Verband ausschließlich am Netz und nicht mehr am Vertrieb der E.DIS AG beteiligt ist. Eine weitere Beteiligung besteht bei BMV Energie GmbH & Co. KG.

Die Gemeinde Wolde hält 26.473 Aktien der E.DIS AG.

• Zusammensetzung der Organe/Personal

Die Organe des Verbandes sind die Verbandsversammlung und der Verbandsvorsteher. Die Verbandsversammlung hat 239 Mitglieder. Jedes Mitglied hat eine Stimme. In 2020 fand aufgrund von Corona keine Verbandsversammlung statt. Am 24.09.2020 erfolgte eine Vorstandssitzung. Die Verbandsvorsteherin sowie der Verbandsvorstand arbeiten ehrenamtlich und erhalten eine Aufwandsentschädigung, die im Berichtsjahr 5.400,00 € betragen. Die Vergütungen des Geschäftsführers beliefen sich in Berichtsjahr auf 4.200,00 €.

• wirtschaftliche Lage und Entwicklung

Der Finanzbedarf des Verbandes wird über Renditen (Dividenden) der von ihm verwalteten Beteiligungen gedeckt.

Aus der Beteiligung des Zweckverbandes an der E.DIS AG erfolgte eine Dividendenausschüttung für

2019 in Höhe vom Vorjahresniveau von 4.598 TEUR. Der Gewinnanteil aus der Beteiligung an der BMV Energie GmbH & Co. KG beträgt 32 TEUR (Vorjahr 28,4 TEUR).

Das Jahresergebnis 2020 betrug 3.863 TEUR (Vorjahr 3.857 TEUR).

Das Eigenkapital nahm um 118 TEUR zu, da die Vorabausschüttung an die Mitglieder das Jahresergebnis um 23 TEUR unterschreitet und Kapitalrücklagenzuführungen von Neumitgliedern i. H. v. 95 TEUR getätigt worden. Das Eigenkapital betrug zum 31.12.2020 insgesamt 19.527 TEUR bei einer Eigenkapitalquote von 99,9 %. Die langfristigen Mittel decken das langfristige Vermögen.

Im Wirtschaftsjahr 2020 war ein Mittelzufluss von 3.864 TEUR und aufgrund der Ausschüttung ein Mittelabfluss von 3.841 TEUR und somit eine Erhöhung des Finanzmittelfonds um 23 TEUR auf 58 TEUR zum Ende des Jahres 2020 zu verzeichnen.

Der Jahresgewinn für 2021 wird voraussichtlich 3.878 TEUR betragen.

Die Aufnahme von Fremdkapital ist nicht geplant. Überschuldung und Liquiditätsengpässe sind nicht zu erwarten. Chancen und Risiken der Gesellschaft ergeben sich aus der Ergebnisentwicklung der E.DIS AG, die sich in der Dividendenausschüttung widerspiegeln.

- Kapitalzuführungen und –entnahmen durch die Gemeinde und Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft

Im Haushaltsjahr 2020 erhielt die Gemeinde Wolde eine Dividende für das Wirtschaftsjahr 2019 i. H. v. 11.374,29 €.

Amt Treptower Tollensewinkel – Gemeinde Wolde
Beteiligungsbericht 2020

Bilanz zum 31. Dezember 2020
der
Kommunaler Anteilseignerverband Nordost der E.DIS AG
Torgelow

AKTIVA

PASSIVA

	EUR	31.12.2020 EUR	31.12.2019 EUR		EUR	31.12.2020 EUR	31.12.2019 EUR
A. Anlagevermögen				A. Eigenkapital			
Finanzanlagen				I. Stammkapital		25.000,00	25.000,00
Beteiligungen		19.471.583,12	19.376.330,92	II. Rücklagen			
B. Umlaufvermögen				1. Allgemeine Rücklagen	18.056.585,30		17.961.333,10
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sonstige Vermögensgegenstände	7.226,74		7.413,48	2. Zweckgebundene Rücklagen	<u>700.286,41</u>		<u>700.286,48</u>
II. Guthaben bei Kreditinstituten	<u>57.799,21</u>		35.626,87	III. Gewinn der Vorjahre		723.804,80	717.454,62
				IV. Jahresgewinn		3.863.672,78	3.856.613,62
				V. Vorabauschüttung		<u>3.841.263,24</u>	<u>3.850.263,44</u>
						<u>19.528.086,12</u>	<u>19.410.424,38</u>
				B. Rückstellungen			
				sonstige Rückstellungen		8.480,00	8.674,00
				C. Verbindlichkeiten			
				sonstige Verbindlichkeiten		42,95	272,89
				- davon aus Steuern: EUR 42,95 (Vorjahr: EUR 43,14)			
				- davon mit einer Restlaufzeit EUR 42,95 (Vorjahr: EUR 272,89)			
		<u>19.536.609,07</u>	<u>19.419.371,27</u>			<u>19.536.609,07</u>	<u>19.419.371,27</u>

Angaben unter der Bilanz

	31.12.2020 EUR	31.12.2019 EUR
Treuhandvermögen	<u>825.604,50</u>	<u>825.604,50</u>
Treuhandverbindlichkeiten	<u>825.604,50</u>	<u>825.604,50</u>

**Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit
 vom 1. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020
 der
 Kommunalen Anteilseignerverband Nordost der E.DIS AG
 Torgelow**

	2020 EUR	2019 TEUR
1. Umsatzerlöse	3.000,02	3
2. sonstige betriebliche Erträge	62,79	1
3. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	4.200,00	4
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>465,84</u>	1
4. sonstige betriebliche Aufwendungen	30.786,25	30
5. Erträge aus Beteiligungen	4.629.831,06	4.626
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	1
7. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	<u>733.769,00</u>	<u>738</u>
8. Ergebnis nach Steuern	<u>3.863.672,78</u>	<u>3.857</u>
9. Jahresüberschuss	<u>3.863.672,78</u>	<u>3.857</u>

Amt Treptower Tollensewinkel – Gemeinde Wolde
Beteiligungsbericht 2020

Finanzrechnung 2020

in TEUR

	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Wirtschaftsjahr 2020
1	Periodenergebnis (einschließlich Ergebnisanteile von Minderheitsgesellschaftern) vor außerordentlichen Posten nach interner Leistungsverrechnung	3.857	3.864
2	Abschreibungen (+) Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	0	0
3	Auflösung (-)/Zuschreibungen (+) auf Sonderposten zum Anlagevermögens	0	0
4	Gewinn(-)/Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0
5	sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)		0
6	Zunahme (-) Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva	-2	0
7	Zunahme (+) Abnahme (-) der Rückstellungen	-4	0
8	Zunahme (+) Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva	-2	0
9	Ein (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten	0	0
10	Summe Mittelzu-/abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	3.849	3.864
11	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und das immaterielle Anlagevermögen	0	0
12	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und das immaterielle Anlagevermögen	0	0
13	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0
14	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0
15	(+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0
16	(-) Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0
17	(+) Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen	0	0
	davon		
	a) empfangene Ertragszuschüsse	0	0
	b) Beiträge und einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter		
18	(-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten zum Anlagevermögen		
19	Mittelzu-/abfluss aus der Investitionstätigkeit	0	0
20	(+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0	0
21	(-) Auszahlungen an die Gemeinde	-3.580	-3.841
22	(+) Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und der Begebung von Anleihen	0	0
23	(-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	0	0
24	Mittelzu-/abfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-3.580	-3.841
25	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands (Summe aus Ziffer 10,19,24)	-1	23
26	(+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestands	0	0
27	(+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	37	35
28	Finanzmittelbestand am Ende der Periode	36	58